



Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine traditionsreiche und forschungsstarke Universität im Zentrum Deutschlands. Als Volluniversität verfügt sie über ein breites Fächerspektrum. Ihre Spitzenforschung bündelt sie in den Profillinien Light – Life – Liberty. Sie ist eng vernetzt mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, forschenden Unternehmen und namhaften Kultureinrichtungen. Mit rund 18.000 Studierenden und mehr als 8.600 Beschäftigten prägt die Universität maßgeblich den Charakter Jenas als weltoffene und zukunftsorientierte Stadt.

**An der Professur für Allgemeine und Theoretische Soziologie der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften** sind zum **01.05.2025** insgesamt vier Stellen als

## Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in im Bereich Allgemeine und Theoretische Soziologie (m/w/d)

befristet auf drei Jahre (65% bzw. 100% / 26 bzw. 40 Wochenstunden) zu besetzen.

Unter der Leitung von Hartmut Rosa soll eine Arbeitsgruppe zum Thema ‚Soziale Energie‘ eingerichtet werden, die eng im Team zusammenarbeitet und mit dem gesamten Arbeitsbereich kooperiert. Ziel ist es, gemeinsam einen Begriff ‚sozialer Energie‘ zu entwickeln, der sich einerseits von physischer Energie und andererseits auch von Konzepten rein individueller psychischer (Antriebs-) Energie abhebt, aber die Verbindungen zu beiden herstellt und zu erklären vermag, wie in und aus Interaktionsprozessen Energie entsteht, zirkuliert oder blockiert wird. Dazu sollen auch die historische Entwicklung von Energiekonzepten sowie außereuropäische Energievorstellungen in den Blick genommen werden. Einschlägige Bewerbungen sowohl für Promotions- als auch für Post-Doc-Stellen sind willkommen. Die Ausschreibung ist thematisch bewusst offen formuliert, mit Ausnahme der Promotionsstelle zur Talententfaltung in Bildungsinstitutionen.

### Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit in der Forschungsgruppe und an der Entwicklung eines Begriffs ‚sozialer Energie‘
- Anfertigung einer Promotion oder einer eigenständigen Studie zu einem Teilaspekt
- Kooperation mit dem Arbeitsbereich Allgemeine und Theoretische Soziologie

### Was Sie mitbringen sollten

- Hervorragender wissenschaftlicher Hochschulabschluss in den Sozial- oder Geisteswissenschaften
- Teamfähigkeit und Interesse am Forschungsvorhaben der Arbeitsgruppe
- Gesellschaftstheoretische Kenntnisse bzw. Anschlussfähigkeit
- Ein Exposé für ein einschlägiges Promotionsprojekt oder eine PostDoc-Studie. Dieses kann insbesondere in einem der folgenden Themengebiete angesiedelt sein: Energie in soziologischen Ansätzen (etwa: Marx, Simmel, Bergson, Tarde, Durkheim, Deleuze etc.); historischen Grundlagen des neuzeitlichen Energiebegriffs; außereuropäische (etwa: indische, chinesische, altgriechische, hebräische, afrikanische, indigene) Konzepte von Energie; Analyse des Zusammenhangs zwischen chemisch-physischer, psychischer und sozialer Energie; empirische Erhebung und Analyse energetischer Prozesse.

### Promotionsstelle Entfaltung sozialer Energie/Talententfaltung in Bildungsprozessen

Eine Promotionsstelle soll sich im Kontext der Arbeitsgruppe konkret und empirisch fundiert mit der interaktiven Entfaltung von Talent und der Rolle von Begabung in Bildungsprozessen befassen. Als empirisches Forschungsfeld werden hierfür die von *Bildung und Begabung* (Bonn) durchgeführten SchülerAkademien und Wettbewerbe dienen. Erforscht werden soll 1) welche Persönlichkeitseigenschaften die Entwicklung von sozialer Energie/Talent auf Akademien fördern bzw. hemmen 2) welche institutionellen



Rahmenbedingungen dabei helfen/hemmen? 3) Welche fördernden bzw. hemmenden Prozessdynamiken zu beobachten sind.

**Unser Angebot:**

- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe E13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung (falls zutreffend!)
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben (auf internationalem Niveau)
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz in der Lichtstadt Jena mit attraktivem Freizeit- und Naherholungswert
- Wir unterstützen Sie bei individuellen Entwicklungs- und Qualifizierungsbedarfen
- Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit vielfältigen Angeboten für Familien: Hochschul-Familienbüro (JUniFamilie) und flexible Kinderbetreuung (JUniKinder)

Die ausgeschriebenen Stellen sind auf die Dauer von drei Jahren befristet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Der Arbeitsbereich strebt eine Erhöhung des Anteils von nicht-männlichen Personen unter den Mitarbeiter:innen an, wir fordern diese deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung, gerne per E-Mail (eine PDF-Datei), bis zum **16.02.2025** an:

**Herrn Prof. Dr. Hartmut Rosa**  
**Professur für Allgemeine und Theoretische Soziologie**  
**Institut für Soziologie**  
**Friedrich-Schiller-Universität Jena**  
**07737 Jena**

**E-Mail-Adresse: [j.wagner@uni-jena.de](mailto:j.wagner@uni-jena.de)**

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden.

Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise unter: [www4.uni-jena.de/stellenmarkt\\_hinweis.html](http://www4.uni-jena.de/stellenmarkt_hinweis.html)

Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: [www4.uni-jena.de/Stellenmarkt\\_Datenschutzhinweis.html](http://www4.uni-jena.de/Stellenmarkt_Datenschutzhinweis.html)